

## Franziskanertor, auch Barfüßertor

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/210303610213/>

ID: 210303610213

Datum: 20.06.2016

Datenbestand:

Bauforschung und Restaurierung

### Objektdaten

<b>Straße:</b>	Franziskanerstraße
<b>Hausnummer:</b>	21
<b>Postleitzahl:</b>	88662
<b>Stadt-Teilort:</b>	Überlingen
<b>Regierungsbezirk:</b>	Tübingen
<b>Kreis:</b>	Bodenseekreis (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Überlingen
<b>Wohnplatz:</b>	Überlingen
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8435059056
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßename:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine
<b>Geo-Koordinaten:</b>	47,7681° nördliche Breite, 9,1590° östliche Länge

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos



#### Bildbeschreibung:

Ansicht Nord

#### Abbildungsnachweis:

strebewerk.

#### Bildbeschreibung:

Ansicht Süd

#### Abbildungsnachweis:

strebewerk.



**Bildbeschreibung:**  
Ansicht Nord-West

**Abbildungsnachweis:**  
strebewerk.



**Bildbeschreibung:**  
= OBJ\_DESCRIPTION\_EMPTY

**Abbildungsnachweis:**  
[https://www2.landesarchiv-bw.de/ofs21/bild\\_zoom/zoom.php?bestand=24151&id=](https://www2.landesarchiv-bw.de/ofs21/bild_zoom/zoom.php?bestand=24151&id=)



LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG  
Abt. General- und Landesarchiv Karlsruhe 498-2 Nr. 771 Bild 1  
Permalink: <http://www.landesarchiv-bw.de/plink/7e4-1670656-1>  
<http://www.landesarchiv-bw.de/nutzungsbedingungen>

## Objektbeziehungen

= keine

## Umbauzuordnung

= keine

## Bauphasen


### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die erste urkundliche Erwähnung der Siedlung liegt aus dem Jahr 770 vor. Es gibt jedoch Funde die bereits

auf römische Besiedelung aus der Zeit nach dem Rückzug der Römer auf die Rheingrenze um 400 n.Chr. hinweisen. Nachdem Überlingen um 1210/20 das Stadtrecht erwarb, wurden um 1250 Stadtgraben und Wälle durch Mauern ersetzt. Um 1300 umschloss ein innerer Mauerring die Kernstadt, auf dessen Linie das heutige Franziskanertor (früher Barfußertor genannt) als nördliches Stadttor lag. Östlich neben dem Franziskanertor befindet sich die Franziskanerkirche zur unbefleckten Empfängnis, das Münster liegt im Altstadtzentrum südöstlich.

Es steht am Standort eines älteren Tors aus dem 13. Jahrhundert, des früheren Trutztors, das bis zur Einbeziehung des „Dorfs“ in die Überlinger Stadtbefestigung das nördliche Stadttor darstellte. Das heutige Franziskanertor aus dem Jahr 1494 wurde nicht zu militärischen Zwecken errichtet, hierzu gab es zu dieser Zeit einen äußeren Befestigungsring. Es ist ein Binnentor und fungierte vielmehr als reines Repräsentationstor, bzw. Ein- bzw. Ausgangstor der Überlinger Haupthandelsstraße. Diese verband Greth und Schiffslände am See mit dem fruchtbaren Hinterland, wo das Getreide angebaut wurde, das auf dem Überlinger Markt gehandelt wurde. Aus den Ortsakten geht hervor, dass die letzte Fassadensanierung im Jahr 1979/1980 stattgefunden hat.

**1. Bauphase:** Errichtung des Tores um 1494 (a).  
(1494)

**Betroffene Gebäudeteile:**  • Erdgeschoss  
• Obergeschoss(e)  
• Dachgeschoss(e)

**Lagedetail:** • Befestigungsanlage  
• allgemein

**Bauwerkstyp:** • Befestigungs- und Verteidigungsanlagen  
• Stadttor  
• Turm

**Konstruktionsdetail:** • Steinbau Mauerwerk  
• Bruchstein  
• Buckelquader  
• Werkstein


**2. Bauphase:** neue Uhr auf dem Barfußerturm 1538 (a).  
(1538)


**Betroffene Gebäudeteile:**  • Ausstattung

**3. Bauphase:** Reparaturmaßnahmen - Gesprenge an dem Kruxifix wird überarbeitet  
(1580) 1580 (a)

**Betroffene Gebäudeteile:**  • Ausstattung

**4. Bauphase:** Grundlegende Renovierungsarbeiten 1581 (a).  
(1581)

**Betroffene Gebäudeteile:**  • Erdgeschoss  
• Obergeschoss(e)  
• Dachgeschoss(e)


<b>5. Bauphase:</b> (1820)	Dachstuhl und Glockenstuhl werden repariert 1820 (a)
<b>Betroffene Gebäudeteile:</b>	 • Dachgeschoss(e)
<b>6. Bauphase:</b> (1866)	angebautes Lorenz-Engelreinsche Haus wird abgebrochen. Turm wird auf einer Seite frei und ein Platz am Brunnen wird gewonnen 1866 (a)
<b>Betroffene Gebäudeteile:</b>	— keine
<b>7. Bauphase:</b> (1890)	Strassentrasse wird erbaut. Platz durch Abbruch des LE-Hauses gewonnen 1890 (a)
<b>Betroffene Gebäudeteile:</b>	— keine
<b>8. Bauphase:</b> (1979 - 1980)	Aus den Ortsakten geht hervor, dass die letzte Fassadensanierung im Jahr 1979/1980 (a) stattgefunden hat.
<b>Betroffene Gebäudeteile:</b>	— keine

 **Besitzer:in**

— keine Angaben

 **Zugeordnete Dokumentationen**

- Schadensgutachten und Maßnahmenkonzept

 **Beschreibung**

<b>Umgebung, Lage:</b>	Am nördlichen Bodenseeufer, unweit der Kreisstadt Friedrichshafen liegt Überlingen, die zweitgrößte Stadt im Bodenseekreis. Das Franziskanertor liegt am Rande des Altstadt-kerns.
<b>Lagedetail:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Befestigungsanlage <ul style="list-style-type: none"> <li>• allgemein</li> </ul> </li> </ul>
<b>Bauwerkstyp:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Befestigungs- und Verteidigungsanlagen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stadttor</li> <li>• Torhaus</li> </ul> </li> </ul>
<b>Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):</b>	Das heutige Franziskanertor ist ein massiv gemauerter, spätgotischer Torturm mit Eckrustika, hohem Satteldach und Staffelgiebel aus dem letzten Drittel des 15. Jh.
<b>Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:</b>	— keine Angaben
<b>Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):</b>	Schäden in Dach-Deckung/Entwässerung/Konstruktion, im Holzbildstock, sowie im Natursteinmauerwerk und am Fassadenputz/Anstrich. Zusätzlich wurden auch Schäden an den Fenstern und Beschlägen festgestellt.
<b>Bestand/Ausstattung:</b>	



— keine Angaben

### Konstruktionen

**Konstruktionsdetail:**

- Steinbau Mauerwerk
- Buckelquader
- Werkstein

**Konstruktion/Material:**

Massives Bruchsteinmauerwerk verputzt mit steinsichtigen Eckquaderungen und Wandöffnungen.